

Beratungen für Schwangere

Schenkenzeller Hebammenpraxis kooperiert mit Donum Vitae

Autor:

Martina Baumgartner

Lesezeit 3 Minuten

Jetzt Artikel teilen:

05. Oktober 2020



Hebamme Anita Frank (von links), Schenkenzells Bürgermeister Bernd Heinzelmann, der Vereinsvorsitzende von Donum Vitae in Rottweil, Hubert Haas, und Leiterin der Beratungsstelle dort, Heike Wöhr, freuen sich über das neue Beratungsangebot von Donum Vitae im Oberen Kinzigtal. ©Martina Baumgartner

Einzigartige Kombination im Kinzigtal: Donum-Vitae-Beraterin Heike Wöhr in Rottweil bietet nun auch eine offene Sprechstunde in der Schenkenzeller Hebammenpraxis „Rundrum“ an.

In Fragen der Unterstützung im Rahmen einer Schwangerschaft, Geburt und des Alltags in einer Ehe oder Familie mit Kleinkindern bis zu drei Jahren gibt es ab sofort die Möglichkeit einer Beratung in Schenkenzell. Heike Wöhr, leitende Mitarbeiterin der Regionalberatungsstelle des Donum-Vitae-Vereins in Rottweil (siehe Stichwort) bietet in Anita Franks Hebammenpraxis „Rundrum“ ab sofort eine regelmäßige und kostenfreie offene Sprechstunde an. „In Kombination mit einer Hebammenpraxis ist diese Beratung durch Donum Vitae einzigartig in der Region“, so Frank.

In ihrer mehr als 20 Jahre währenden Arbeit in diesem Fachbereich hat sich der Beratungsschwerpunkt der gebürtigen Schenkenzellerin Heike Wöhr allerdings verlagert: Sie berät einerseits Schwangere in ihrer Not und den Konflikt eines

eventuellen Schwangerschaftsabbruchs: „Wir beraten ergebnisoffen zum werdenden Leben hin. Die Entscheidung liegt allerdings allein bei der Frau. Seit es diese Beratungen gibt, retten wir Leben“, so die Donum-Vitae-Beraterin.

Auch Familienprobleme im Fokus

Andererseits nimmt der Beratungsbedarf bei Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach sowie Partnerschafts- und Familienproblemen um Fragen nach praktischer und finanzieller Unterstützung zu. Dafür hat sie künftig auch ein offenes Ohr in Schenkenzell.

Wöhr informiert nach der individuellen Lebenssituation der nach Unterstützung Suchenden. „Das können beispielsweise finanzielle Hilfen im Bereich Eltern- und Kindergeld, Unterhalt, Arbeitslosen- und Wohngeld, Hilfen aus Stiftungen sein. Oder Unterstützung bei der Antragstellung“, erklärt sie ihren Schwerpunkt. „Viele wissen gar nicht, welche Unterstützung es geben könnte“, ist die Erfahrung der Beraterin. Diese Themen wird sie in ihrer offenen Sprechstunde in Schenkenzell anbieten.

Warum der Standort geeignet ist

Franks Hebammenpraxis eignet sich als Standort: Dort ist Wöhr bereits seit vielen Jahren durch ihre PEKiP-Kurse bekannt, die sie neben ihrer leitenden Beratungstätigkeit in Rottweil gibt. Zudem erkennt Frank als Hebamme bei ihrer Arbeit Probleme von Frauen, die oftmals Lösungen im Rahmen von Wöhrs Fachbereich finden können: „Wir haben dann die Möglichkeit, sofort auf die Sprechstunde vor Ort hinzuweisen“, so Frank.

Nicht nur die Hebammenpraxis, sondern auch Wöhrs offene Sprechstunde sei ein Gewinn für Schenkenzell, so Bürgermeister Bernd Heinzelmann und ein Alleinstellungsmerkmal für die kleinste selbstständige Kommune im Landkreis Rottweil. „Im Außengebiet der Landkreise Rottweil und Freudenstadt ist sie geografisch und verkehrstechnisch, auch durch die Anbindung an die Schiene, ideal für Ratsuchende“, informiert er über weitere Vorteile des Standorts.

Info

Die offene Sprechstunde

Die offene Sprechstunde der Donum-Vitae-Beraterin Heike Wöhr findet dienstags, ab 12 Uhr, in der Hebammenpraxis „Rundrum“, Landstraße 2, statt. Weitere Termine nach Vereinbarung.

Stichwort

Donum Vitae: „Geschenk des Lebens“

Donum-Vitae-Vereinsvorsitzender Hubert Haas gründete Konfliktberatungsstellen in Horb, Freudenstadt und 2001 in Rottweil. Sein Anliegen ist es, schwangeren Frauen in Not eine aufklärende Beratung zu ermöglichen und so werdendes Leben zu retten. Damit ein Schwangerschaftsabbruch strafrechtlich nicht verfolgt wird, ist der Nachweis einer gesetzlich verpflichtenden Konfliktberatung durch eine anerkannte Stelle wie Donum Vitae notwendig. Diese ist kostenfrei. Der Verein finanziert sich aus Spenden. Bundesweit gibt es rund 200 Donum-Vitae-Beratungsstellen, davon sieben in Baden-Württemberg.